

Reformierte Kirchgemeinde Döttingen-Klingnau-Kleindöttingen

Kirchgemeindeversammlung vom Dienstag, 25. Juni 2024, 20 Uhr, Kirche

Protokoll

Anwesend: 16 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder und 6 Gäste

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Feststellen der Präsenz, Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2023
Das Protokoll konnte unter www.ref-klingnau.ch eingesehen, oder beim Sekretariat als Druck angefordert werden
4. Rückblick auf das Jahr 2023
5. Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2023
6. Wahl von Mitgliedern der Kirchenpflege für die restliche Amtsperiode 2023-2026
7. Umfrage und Aussprache
8. Ausblick und Verschiedenes

Traktandum 1: Begrüssung

Robert Widmer begrüsst die Teilnehmer.

Pfarrerin Jasmin von Wartburg und Pfarrer Markus Dettwiler

stimmen die Teilnehmer auf die Versammlung via Videobotschaft ein, da sie an dieser Kirchgemeindeversammlung verhindert sind.

Robert Widmer orientiert, dass die Unterlagen der Kirchgemeindeversammlung rechtzeitig versandt wurden und die rechtlichen Auflagen damit erfüllt sind.

Die Audiodaten vom 28. Dezember 2023 werden heute gelöscht.

Die Versammlung wird darüber orientiert, dass vom Versammlungsverlauf eine Tonbandaufnahme gemacht wird. Die Tonaufnahmen dienen der Protokollführerin zur genaueren Protokollierung. Die Aufnahmen werden jeweils nach der Genehmigung des Protokolls gelöscht.

Traktandum 2: Feststellen der Präsenz, Wahl der Stimmenzähler

Folgende Mitglieder haben sich für die Versammlung abgemeldet:

Gudrun Bähler, Tim Bruggisser, Markus Dettwiler, Karin Märki, Margaretha Rohr, Lisette und Peter Thut und Jasmin von Wartburg.

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und mehrheitlich gewählt: **Katrin Morf Widmer und Fabienne Kaufmann.**

Das absolute Mehr für die heutige Versammlung beträgt 9 Stimmen.

Die heutigen Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum und werden per Inserat in der «Botschaft» publiziert.

Traktandum 3: **Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. November 2023**
Das Protokoll konnte unter www.ref-klimgnau.ch eingesehen oder beim Sekretariat als Druck angefordert werden

Das Protokoll war längere Zeit auf der Homepage einzusehen oder konnte in gedruckter Form beim Sekretariat bezogen werden. Gemäss einem früheren Beschluss wird auf das Vorlesen verzichtet.

Es werden keine Fragen zum Protokoll gestellt.

Robert Widmer bittet, über Annahme, bzw. Ablehnung des Protokolls abzustimmen.

Das Protokoll wird genehmigt. Der Verfasserin **Jannine Sutter** wird gedankt.

Traktandum 4: **Rückblick auf das Jahr 2023**
Edith Steiner macht einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr 2023 und die vergangenen Monate im Jahr 2024 mit ein paar Impressionen.

- **Krippenweg/ Weihnachtsweg**
 - Im Dezember 2024 fand dieser zum ersten Mal statt.
- **Adventsfenster**
 - Am 3. Dezember wurde bei uns das Adventsfenster geöffnet. Es wurde von **Simone Jordi und Oliver Binkert** in Zusammenarbeit mit den Konfirmanden und Katechetin **Sabine Rieder** erarbeitet.
- **Gottesdienst Gross und Klein und die Familien-Weihnachtsfeier**
- **Inpflichtnahme des Pfarrehepaares.**
 - Ein sehr freudiger Tag für die Gemeinde.
- **Auftritte des Chors «Zeit»-Weise**
 - Es war ein erfolgreiches Projekt.
- **Jakobswanderungen 2024 im Freiamt**
- **Konfirmation 2024**

Traktandum 5: **Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2023**
 Charlotte Lüthy erläutert die Jahresrechnung 2023

Zu den gedruckten Unterlagen der Jahresrechnung 2023, die im Zäme.si zusammen mit reformiert.ch publiziert wurden gibt es folgende Ergänzungen:

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Ertrags-Überschuss von CHF 214'102.73 ab.

Dieser wird mit CHF 196'667.36 für zusätzliche Abschreibungen verwendet. Die Liegenschaften im Verwaltungsvermögen sind somit bis auf einen Franken abgeschrieben. Der Rest des Überschusses von CHF 17'435.37 wird in die Rückstellungen Liegenschaften verbucht. Dieses Geld wird für

zukünftige Investitionen verwendet. Dies wird von der Landeskirche empfohlen.

Im Voranschlag 2023 war ein Ertrags-Überschuss von CHF 34'100 budgetiert. Diese grosse Differenz von rund CHF 180'000 setzt sich im Groben wie folgt zusammen:

- CHF 99'000 weniger Kosten im Personalbereich
- CHF 36'000 weniger Kosten im Sachbereich
- CHF 45'000 mehr Steuerertrag als budgetiert

Personalbereich:

- Im Personalaufwand Behörden und Verwaltung wurden die Sitzungsgelder für die Pfarrwahlkommission nicht ausgeschöpft.
- Ein Sitz in der Kirchenpflege immer noch vakant.
- Die grosse Differenz zwischen Voranschlag und Rechnung im Personalaufwand ist aber im Bereich Seelsorge, Diakonie zu finden. Im Jahr 2023 war die Pfarrstelle durch Andres Berde mit einem 75%-Pensum besetzt und die Diakoniestelle war gar nicht besetzt. Um den grossen Arbeitsanfall meistern zu können, wurde das Pensum von Jannine Sutter, unserer Sekretärin, im Herbst 2023 um 5% erhöht, damit sie administrative Arbeiten im Bereich Diakonie übernehmen konnte und weiterhin unterstützt.

Sachbereich:

Auch im Sachaufwand Seelsorge, Diakonie hat diese Personalsituation ihre Auswirkungen. Viele Angebote und Tätigkeiten wurden in gekürzter Form angeboten oder gar gestrichen.

Liegenschaften:

- Es wurden diverse Budgetpositionen nicht ausgeschöpft. Der grösste Posten ist hier der Unterhalt Liegenschaft Kirche, Kirchgemeindehaus.
 - Die Kanalreinigung wurde nicht gemacht.
- Durch die Raumvermietungen konnten CHF 1'000.00 eingenommen werden.

Gegenüber dem Voranschlag wurde beim Steuerertrag mehr eingenommen. Die Budgetierung für das Jahr 2023 war sehr konservativ. Vergleicht man die Steuereinnahmen 2023 mit denen vom Vorjahr, sind diese um fast CHF 60'000 gesunken. Der Steuerertrag ist sehr schwer zu budgetieren. Zudem müssen auch die Austritte, die im Durchschnitt pro Jahr etwa 35 Personen ausmachen, berücksichtigt werden.

Bestandesrechnung:

Wie bereits erwähnt, konnten die Liegenschaften im Verwaltungsvermögen auf einen Franken abgeschrieben werden.

- Der Festkredit bei der CS konnte amortisiert werden.
- Im Dezember 2023 konnten CHF 150'000 und jetzt im März 2024 weitere CHF 50'000 zurückbezahlt werden.
- Momentan hat die Kirchgemeinde eine Restschuld von CHF 150'000. In der Bilanz sind noch die CHF 200'000 enthalten.

Im Spezialfonds wird die Rückstellung Liegenschaften geführt. Diese Rückstellung konnte mit dem Rest des Ertrags-Überschusses von CHF 17'435.37 geäuft werden.

Das Eigenkapital liegt bei CHF 318'000 und entspricht den Vorgaben der Landeskirche.

Der Ertragsüberschuss wird wie folgt verwendet:

CHF 196'667.36 zusätzliche Abschreibungen

CHF 17'435.37 Einlage in Rückstellung Liegenschaften

Ein Kirchgemeindemitglied stellt die Frage, wie viel Stellenprozente die Pfarrpersonen haben.

Charlotte Lüthi gibt Antwort.

- Die beiden Pfarrpersonen haben eine Anstellung von je 45%, zusammen 90%.
- In der Diakonie ist die Stelle noch vakant. Die Kirchenpflege schaut, wie viel die Pfarrpersonen im Bereich Diakonie abdecken. Zu einem späteren Zeitpunkt wird geschaut, welches Pensum für die Diakonie realistisch ist, da die Stellenprozente des Pfarramtes und der Diakonie abhängig sind von der Mitgliederzahl, d.h. der Steuereinnahmen einer Kirchgemeinde.

Ein Kirchgemeindemitglied stellt die Frage, wie man mit Freiwilligen Kontakt aufnimmt.

Charlotte Lüthi gibt Antwort.

Bei Interesse an Freiwilligenarbeit kann die betreffende Person sich im Sekretariat oder direkt bei den Pfarrpersonen melden. Unsere Gemeinde freut sich immer über helfende Hände und ist in vielen Bereichen darauf angewiesen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Charlotte Lüthi bedankt sich und übergibt dem Mitglied der Rechnungsprüfungskommission, **Andreas Thut** das Wort, zum Verlesen des Revisorenberichtes.

Der Revisorenbericht wird vorgelesen und liegt bei. Die Revisoren empfehlen die Rechnung so zu genehmigen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Andreas Thut bittet zur Abstimmung über den Antrag:

Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2023.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag:
Beschluss:

Ruth Meier und den **Revisoren** wird gedankt.

Traktandum 6:

Wahl von Mitgliedern der Kirchenpflege für die restliche Amtsperiode 2023-2026

Charlotte Lüthi informiert über den noch vakanten Sitz in der Kirchenpflege und bittet die Gemeinde um Hilfe bei der Suche.

- **Der Sitz bleibt vakant.**
- **Es findet keine Wahl statt.**

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Traktandum 7:

Umfrage und Aussprache

Ein Kirchgemeindemitglied äussert sich zur versendeten Seniorenausflugs-Einladung. Die Wortwahl auf der Karte und die CHF 40.00, die man bezahlen musste, wenn man nicht teilnehmen konnte, wurden als sehr störend empfunden.

Charlotte Lüthi nimmt Stellung und ist sich dieser Punkte bewusst. Bei der nächsten Einladung wird auf bessere Wortwahl geachtet und bei plötzlicher Krankheit werden die CHF 40.- nicht verrechnet.

Ein Kirchgemeindemitglied stellt die Frage, ob die Kirchenpflege sich bewusst ist über die Situation des grossen Baumes hinter der Kirche, da dieser sehr instabil wirke.

Die Kirchenpflege und Sigrist Oliver Binkert geben Auskunft.

Der Baum wurde von einem Baumpfleger begutachtet und der Kirchgemeinde wurde versichert, dass zu dem jetzigen Zeitpunkt noch kein Handlungsbedarf besteht. Man wird es mit **Tim Bruggisser (Ressort Liegenschaft)** besprechen und behält die weitere Entwicklung im Auge. Bei drohender Gefahr wird der Baum sofort gefällt.

Traktandum 8:

Ausblick und Verschiedenes

Simone Jordi informiert die Teilnehmer über folgende Punkte:

Ausblick auf die kommenden Ereignisse:

- **Betriebsferien** vom 5.-29 Juli.
- **«Kirche unterwegs»-Gottesdienste im Juli und August.**
- **Seniorenspielnachmittag**, auch in den Sommerferien.
- Spielabende, die neu gestartet sind mit **Jasmin von Wartburg und Charlotte Lüthi**
- **Senioren-Ausflug**
- Nach den Sommerferien wird **Fabienne Kaufmann das Katechetinnen-Team verstärken** und die 2.- 5. Klasse in Kleindöttingen und Klingnau übernehmen.
- Der **KonfKompass** wurde von **Pfarrer Markus Dettwiler** ins Leben gerufen. Die Konfirmanden werden neu in 3 Gruppen aus Koblenz und Klingnau unterrichtet.
- Die **Zusammenarbeit mit Koblenz** wird gepflegt und funktioniert gut. Es hat bereits eine gemeinsame Sitzung der Kirchenpflegen stattgefunden. Von nun an werden zwei gemeinsame Sitzungen pro Jahr abgehalten.
- **«Zäme»-Garten-Sing-Gottesdienst am 18.08.2024**
- **Nächste Kirchgemeindeversammlung am 27.11.2024**

Schluss des geschäftlichen Teils: 20.40 Uhr.

**Nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung:
Mittwoch, 27. November 2024, 20 Uhr, in der Kirche.**

Klingnau, 15.08.2024

Präsident:

Aktuarin:

Robert Widmer

Charlotte Lüthi